

Begründung:

Bei der Stadt Schortens ist zurzeit eine große Nachfrage an Betreuungsplätzen im Waldkindergarten „Die Trolle“. Die Gruppe ist bereits voll belegt und ca. 6 Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden. Hier handelt es sich vorwiegend um die jüngeren Geschwisterkinder. Daher war angedacht, die Einrichtung um eine Minigruppe mit max. 7 Plätzen und einer Betreuungskraft aufzustocken. Hierfür wird jedoch keine Betriebserlaubnis durch das Landesjugendamt erteilt. Eine weitere Gruppe müsste eigenständig arbeiten und daher auch mit 2 Betreuungskräften besetzt werden, was angesichts der Anmeldezahlen nicht wirtschaftlich wäre.

Die Stadt Jever bzw. das Diakonische Werk e.V. als Träger der Kindertagesstätte Lindenallee haben das gleiche Problem. Auch hier liegen zurzeit nur ca. 7 Anmeldungen vor.

Daher ist geplant, eine Kooperationsvereinbarung abzuschließen und die neue Gruppe mit Kindern aus beiden Städten zu besetzen. Träger der Waldkindergartengruppe ist das Diakonische Werk e.V.; die Stadt Schortens würde sich jedoch an den ungedeckten Kosten beteiligen. Die Aufteilung erfolgt nach Inanspruchnahme der Betreuungsplätze. Dies ist bereits seit 1976 bewährte Praxis für die Kindertagesstätte Moorwarfen, die ebenfalls von Schortenser Kindern mit genutzt wird (Vereinbarung hier siehe Ortsrechtsammlung unter Ziffer 1.10.2.12).

Diesem Beispiel folgend soll nunmehr auch eine Kooperation für die neu einzurichtende Waldkindergartengruppe mit dem Diakonischen Werk für das kommende Kindergartenjahr 2010/11 abgeschlossen werden. Es ist davon auszugehen, dass nach dem jetzigen Entwicklungsstand die Vereinbarung nur für 1 Jahr gilt. Hierüber wird jedoch zu gegebener Zeit wieder rechtzeitig berichtet.